

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Ammonoecius brevis Erichson, 1848</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Aphodius brevis (Erichson, 1848)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Vom Aussterben bedroht</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verschlechterung der Einstufung</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Sehr lokal, selten und nicht in allen Landesteilen; viele frühere Vorkommen sind verschollen. Für die verbliebenen, teilweise isolierten Vorkommen besteht ein hohes Gefährdungsrisiko.</p> <p>Weitere Kommentare Art der offenen und halboffenen Landschaft, gern auf Magerrasen und in Sandgebieten, besonders an trockenem Rinderkot; aktuelle Funde aus Weser-Ems: Diepholz-Wagenfeld, Neustedter Moor 2001, 2002 (BELLMANN 2002), Norderney 2018, Baltrum und Spiekeroog 2019 (Bellmann mdl. 2019), Schleswig-Holstein, Fehmarn 2009 (Gürlich mdl. 2010), Sachsen-Anhalt: Timmenrode 2012-2015 (JUNG 2014, 2015) und Bayern: Berchtesgaden, Schneizelreuth 2016 (Fuchs mdl. 2019).</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G.</p>

(Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands,
Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). –
Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266